

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 13.02.2007	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Stadtplanungsamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Tagesordnung: ☐ I ☐ II	Vorlage-Nr. 2007/0087 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: **Bau des Wissenschafts- und Kongresszentrums**
 Zuordnung der Vorlaufkosten

Vorlage vom: 31.01.2007

Beschlussvorschlag:

Die Vorlaufkosten aus dem Architektenwettbewerb und aus Gutachtertätigkeiten in den Jahren 2000 bis 2004 in Höhe von 576.798,62 € werden der Wissenschafts- und Kongresszentrum GmbH & Co.KG als Bauherrschaft des Darmstadtiums in Rechnung gestellt.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründung

Die Stadt Darmstadt hat in Vorbereitung des Baus des Darmstadtium in den Jahren 2000 bis 2004 umfangreiche Vorbereitungen getroffen. Es wurde nach einer Planungswerkstatt mit geladenen Fachleuten ein bundesweiter Architektenwettbewerb ausgeschrieben, der eine erste städtebauliche Phase und eine zweite hochbauliche Phase beinhaltete. An diesem Wettbewerb haben 164 Büros teilgenommen. 40 Büros wurden vom Preisgericht für die zweite Phase ausgewählt. Anschließend wurden 5 Büros in einer dritten Überarbeitungsphase um Überarbeitung der Entwürfe gebeten. Der gesamte Prozess wurde durch verschiedene Gutachten begleitet, beginnend über eine Markt- und Standortanalyse für ein Kongresszentrum über eine fachliche Begleitung des Wettbewerbs durch Experten zum Betrieb von Kongresszentren und zum Einsatz von Technik bei Kongresszentren bis zur Kostenermittlung von Bauwerken aus den jeweiligen Entwürfen.

Die Gesamtkosten in Höhe von 576.798,62 € teilen sich wie folgt auf:

Planungswerkstatt	42.572,-€
Machbarkeitsstudie	29.062,-€
Wettbewerb, 3 Phasen + Gutachter	253.089,-€
Preisgelder	236.431,-€
Modellbau	15.644,-€
Summe	576.798,-€

Diese Vorbereitungskosten konnten seinerzeit nicht durch die heutige Wissenschafts- und Kongresszentrum GmbH & Co.KG getragen werden, weil diese Gesellschaft erst später von der Stadt Darmstadt und der Technischen Universität Darmstadt gegründet wurde.

Die entstandenen Kosten können sachlich dem Bauwerk zugeordnet werden und sollten im Sinne einer Kosten- und Leistungstransparenz deshalb auch den Gesamtkosten zum Bau des Darmstadtium zugeordnet werden.

Darmstadt, 31.01.2007

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing.Dieter Wenzel
Stadtrat